

Worte stiften an

Diese Worte stiften an -Glaube und Fanatismus

Religiöse Eiferer Brüderlichkeit Ökumene
Sekten Nächstenliebe Ungläubige
Burkaverbot Bekenntnis Respekt Dschihad
Islamismus Begeisterung Kreuzzüge
Kampf der Kulturen Trost Toleranz Ketzer
Christliches Abendland Gebet Spiritualität
Dialog Mündiger Christ Liebe Extremismus
Hass Mitmenschen Mut Menschenwürde
Koexistenz Christentum Terrorismus
Heiliger Krieg Frieden Liebe Religionsfreiheit
Religionskrieg Jubel Gleichheit
Selbstmordattentäter Heil Begegnungen
Andersgläubige Barmherzigkeit Islamismus

Fürbitte zum Thema „Religiöse Toleranz oder Fanatismus“

Christus, dein Licht zünden wir an und sind doch oft hilflos und fassungslos, wenn wir Worte des Hasses, der Intoleranz und Gewalt hören oder lesen, von Menschen, die an den Gott glauben, der für uns der Gott der Liebe ist. Noch fassungsloser machen uns die Taten, die von solchen Worten angestiftet werden und vielfach auch gegen Andersgläubige gerichtet sind.

Lass uns leiten von den folgenden Worten unseres Papstes Franziskus: „Der interreligiöse Dialog ist überall auf der Welt eine unumgängliche Voraussetzung für den Frieden und darum eine Pflicht für alle Gläubigen“.

Diese Worte stiften an - zum Helfen oder zur Ausgrenzung

Kriminelle Vertriebene Integrationsverweigerer
Hot Spot **Schutzsuchende** Freiwillige Ausreise
Ausreisezentrum Sozialtourismus #Nafri
Willkommenskultur Gutmensch
Elendsflüchtlinge Lügenpresse Kleiderspende
Wirtschaftsflüchtlinge **Nächstenliebe**
Heimatlose Überfremdung **Menschen**
postfaktisch Volksverräter
Flüchtlingsbekämpfung **Solidarität**
Integration Abschiebung
Obergrenze **Gastfreundschaft**

Fürbitte zum Thema „Hilfe oder Ausgrenzung“

Christus, dein Licht zünden wir an und bringen diese Worte vor Dich. Dein Wort an uns ist im Fremden den Bruder zu sehen und jeden Menschen als Gottes Ebenbild anzusehen. Lass uns einstehen für den Geist Deiner Worte in dieser gesellschaftlichen Debatte, in der es keine einfachen Antworten gibt. Lass uns nicht schweigen und zusehen, wenn Menschen auch im sicheren Zufluchtsland Angst vor Ausgrenzung, Hass und Gewalt haben müssen.